



# MPF Value Invest

Jahresbericht für die Zeit vom:  
01.07.2022 – 30.06.2023

**Herausgeber dieses Jahresberichtes:**

BANTLEON Invest AG

An der Börse 7, 30159 Hannover

Postanschrift: Postfach 4505

30045 Hannover

Telefon +49 511 12354-0; Telefax: +49 511 12354-333

<https://www.bantleon-invest-ag.de/>

**Hinweis:**

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen der hier aufgeführten Fonds ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit den Vertragsbedingungen.

**Tätigkeitsbericht des MPF Value Invest  
für den Zeitraum vom 1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023**

Die Warburg Invest AG, Hannover, hat über einen Geschäftsbesorgungsvertrag die Michael Pintarelli Finanzdienstleistungen AG mit der Portfolioverwaltung des MPF Value Invest betraut.

**Anlagepolitik**

Der aktiv verwaltete MPF Value Invest strebt als Anlageziel einen langfristig attraktiven und risikoadjustierten Ertrag in Euro zu erwirtschaften an. Aktiv verwaltet bedeutet hier, dass der Fondsmanager die volle Entscheidungsgewalt über die Zusammensetzung des Portfolios der Vermögenswerte des Fonds hat. Bei der Auswahl der Anlagewerte stehen die Aspekte Wachstum und Liquidität im Vordergrund der Überlegungen. Zur Verwirklichung des Anlageziels wird vorwiegend in Aktien, fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, strukturierte Produkte oder Zertifikate sowie in Investmentanteilen investiert. Der Fonds kann auch Derivategeschäfte tätigen, um Vermögenspositionen abzusichern, höhere Wertzuwächse zu erzielen oder um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren.

**Tätigkeiten für das Sondervermögen während des Berichtszeitraumes**

Die weltweite Ausbreitung des Corona-Virus und die vielfältigen Maßnahmen zu seiner Eindämmung wirken sich immer noch negativ auf Wachstum und Beschäftigung aus. Mit dem Krieg in der Ukraine ist eine weitere Belastung entstanden, die zu volatilen Marktverhältnissen führen kann. Damit sind Auswirkungen auf die Entwicklung des Sondervermögens nicht auszuschließen.

Zum Ende des Berichtszeitraums war der Fonds mit 31,51% des Fondsvermögens in Aktien investiert. Damit ist die Aktienquote des Sondervermögens im Vergleich zum Beginn des Geschäftsjahres um 2,37 Prozentpunkte gesunken. Im betrachteten Zeitraum waren unter anderem auch Aktien in Fremdwährungen im Bestand. Der Anteil der Aktien, die in Fremdwährungen notiert sind, betrug zum Geschäftsjahresende 43,34% des gesamten Aktienvermögens. Demzufolge hat sich der Anteil an Aktien, die in Fremdwährungen notiert sind seit Geschäftsjahresanfang um 10,34 Prozentpunkte verringert.

Die Veränderung der Aktienstruktur des Sondervermögens während des betrachteten Zeitraums kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Branche	30.06.2023		30.06.2022	
	Aktien [%]	Fonds [%]	Aktien [%]	Fonds [%]
Automobilhersteller und Zulieferer	18,61	5,86	14,51	4,91
Banken	8,86	2,79	7,30	2,47
Chemie	5,79	1,83	5,25	1,78
Einzelhandel	2,92	0,92	4,35	1,47
Energieversorgung	0,75	0,24	0,95	0,32
Erdöl und Erdgas	2,83	0,89	11,60	3,93

Finanzdienstleistungen	2,22	0,70	1,68	0,57
Gesundheit	1,92	0,61	4,76	1,61
Immobilien	0,00	0,00	0,00	0,00
Industriegüter und Dienstleistungen	25,30	7,97	20,29	6,88
Reisen und Freizeit	3,02	0,95	1,78	0,60
Rohstoffe	0,00	0,00	4,31	1,46
Technologie	7,40	2,33	6,82	2,31
Versicherungen	20,38	6,42	16,41	5,56
<b>Aktien</b>	<b>100,00</b>	<b>31,51</b>	<b>100,00</b>	<b>33,88</b>

Zu Beginn des Berichtszeitraums war das Sondervermögen am stärksten in den Branchen 'Industriegüter und Dienstleistungen' und 'Versicherungen' mit 20,29% bzw. 16,41% des Aktienvermögens investiert. Auch zum Ende des betrachteten Zeitraums hatten diese beiden Branchen den größten Anteil am Aktienvermögen. Die größten Veränderungen der Aktienstruktur erfolgten in den Branchen 'Erdöl und Erdgas' und 'Industriegüter und Dienstleistungen'. Dabei verringerte sich der Anteil der Branche 'Erdöl und Erdgas' um 8,77 Prozentpunkte und der Anteil der Branche 'Industriegüter und Dienstleistungen' erhöhte sich um 5,01 Prozentpunkte.

Der MPF Value Invest ist neben Aktien auch in Rentenpapieren investiert. Dabei hatten die Rentenpapiere zum Ende des Berichtszeitraums einen Anteil von 35,37% am gesamten Fondsvermögen. Im Vergleich zum Beginn des Geschäftsjahres ist die Rentenquote um 10,03 Prozentpunkte gestiegen. Im betrachteten Zeitraum waren unter anderem auch Rentenpapiere in Fremdwährungen notiert. Der Anteil der Renten, die in Fremdwährungen notiert sind, betrug zum Anfang des Geschäftsjahres 63,84% des gesamten Rentenvermögens. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Anteil an Renten, die in Fremdwährungen notiert sind, geringfügig erhöht.

Die Veränderung der Rentenstruktur des Sondervermögens während des betrachteten Zeitraums kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Assetgruppe	30.06.2023			30.06.2022		
	Rendite [%]	Renten [%]	Fonds [%]	Rendite [%]	Renten [%]	Fonds [%]
Corporates	5,33	32,56	11,51	2,60	40,18	10,18
Governments	2,24	67,44	23,85	1,13	59,82	15,16
<b>Renten</b>	<b>3,25</b>	<b>100,00</b>	<b>35,37</b>	<b>1,72</b>	<b>100,00</b>	<b>25,34</b>

Im gesamten Berichtszeitraum war das Rentenvermögen des Fonds nur in die beiden Assetgruppen 'Governments' und 'Corporates' investiert. Während des Geschäftsjahres verschob sich der Anteil am Rentenvermögen innerhalb der beiden Assetgruppen um 7,62 Prozentpunkte.

Zum Ende des Geschäftsjahres betrug die durchschnittliche Restlaufzeit des Rentenvermögens 0,7 Jahre. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die durchschnittliche Restlaufzeit der Renten damit um 2,48

Jahre verringert. Die am Ende des Geschäftsjahres im Bestand befindlichen Rentenpapiere liegen im Bereich der Ratings AAA und A-. Damit erfolgten sämtliche Investitionen in verzinsliche Anleihen in der Ratingkategorie Investmentgrade. Die im Bestand befindlichen Rentenpapiere hatten zum Anfang des betrachteten Zeitraums ein durchschnittliches Rating von AA+. Bis zum Ende des Geschäftsjahres blieb das durchschnittliche Rating unverändert.

Das Investmentvermögen ist teilweise in Zielfonds investiert. Am Anfang des Geschäftsjahres betrug der Anteil der Zielfonds am Fondsvermögen 38,66%. Bis zum Ende des Geschäftsjahres hat sich der Anteil an Zielfonds um 5,68 Prozentpunkte verringert.

### **Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten**

Die im Folgenden dargestellten Risikoarten/-faktoren können die Wertentwicklung des Sondervermögens beeinflussen und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie und dem Krieg in der Ukraine.

#### **Marktpreisrisiko**

Der Fonds ist in Vermögensgegenstände investiert, welche neben den Chancen auf Wertsteigerung auch das Risiko von teilweise bzw. vollständigem Verlust des investierten Kapitals beinhalten. Fällt der Marktwert der für das Sondervermögen erworbenen Vermögensgegenstände unter deren Einstandswert, führt ein Verkauf zu einer Verlustrealisation. Obwohl das Sondervermögen langfristige Wertzuwächse anstrebt, können diese nicht garantiert werden. Das Risiko des Anlegers ist jedoch auf die angelegte Summe beschränkt. Eine Nachschusspflicht über das vom Anleger investierte Geld hinaus besteht nicht.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen, politischen und fiskalpolitischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

#### **Adressenausfallrisiko**

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Investments in Rentenpapieren, die so weit wie möglich diversifiziert werden. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Branchen und Länder.

Das durchschnittliche Rating der im Bestand befindlichen Rentenpapiere beträgt zum Ende des Geschäftsjahres AA+.

Der Fonds legt einen Teil seines Vermögens in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge

kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in mehrere Zielfonds reduziert werden.

Das Vermögen des Sondervermögens ist teilweise in liquiden Aktien von Unternehmen mit großer und mittlerer Marktkapitalisierung angelegt. Diese weisen ein verhältnismäßig geringes Adressenausfallrisiko des Emittenten sowie ein hohes tägliches Börsenhandelsvolumen und somit geringes Liquiditätsrisiko auf.

### **Liquiditätsrisiko**

Entsprechend der Anlagestrategie ist das Sondervermögen Liquiditätsrisiken im Hinblick auf den möglichen Kauf oder Verkauf von Rentenpapieren am Sekundärmarkt ausgesetzt. In Phasen ausgeprägter Marktkrisen kann es, auch bedingt durch die zu beobachtende Reduzierung des Anleihebestands der Wertpapierhändler oder Anleihekäufe durch die Notenbanken, zu einer eingeschränkten Liquidität an den Rentenmärkten kommen. Zur Steuerung und Begrenzung von Liquiditätsrisiken wird auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der Anleihen sowie auf eine breite Streuung über eine Vielzahl von Anleihen geachtet.

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte. Das Risiko soll durch eine breite Streuung an Zielfonds sowie eine angemessene Gewichtung eingegrenzt werden.

### **Zinsänderungsrisiko**

Der Fonds ist in festverzinslichen sowie variabel verzinslichen Anleihen unterschiedlichster Laufzeiten investiert. Das Zinsänderungsrisiko fällt umso höher aus, je länger die Laufzeit der im Bestand befindlichen Anleihen ist.

Das Zinsänderungsrisiko wird durch die Effective Duration gemessen, die zum Stichtag für den Rentenbestand 0,68 Jahre betrug. Je niedriger die Duration ist, desto geringer sind die Preisverluste bei einem ansteigenden Zinsniveau.

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt. Eine weitere Aussteuerung von Risiken z.B. nach Rating, Duration erfolgte nicht. Das Sondervermögen kann auch in Unternehmensanleihen investiert sein. Aus diesen Anlagen können entsprechende Spreadrisiken entstehen.

### **Währungsrisiken**

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte können durch Wechselkursschwankungen bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Die Zielfonds können in Fremdwährung aufgelegt worden sein bzw. in entsprechenden Fremdwährungen investieren. Ferner legen in Euro notierte Zielfonds ganz oder teilweise in Ländern außerhalb des Euroraums an. Das Währungsrisiko wird durch eine Diversifizierung gesteuert und begrenzt.

## Operationelles Risiko

Operationelle Risiken sind definiert als die Gefahren vor Verlusten, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden miteingeschlossen.

Zur Vermeidung operationeller Risiken wurden ex ante und ex post Prüfabläufe entsprechend dem Vieraugenprinzip in den Orderprozess integriert. Darüber hinaus wurden Wertpapierhandelsgeschäfte ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Dienstleistung der Wertpapierverwahrung erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

## Wertentwicklung des Sondervermögens

	seit	Wertentwicklung
Fonds	30.06.2022	4,77 %

Berichtsperioden <span style="float: right;">^</span>		
	seit	Fonds
1 Woche	23.06.2023	0,14 %
1 Monat	30.05.2023	0,59 %
3 Monate	30.03.2023	2,34 %
6 Monate	30.12.2022	2,78 %
1 Jahr	30.06.2022	4,77 %
Beginn WE	15.12.2008	111,34 %
Auflage / verfügbar	15.12.2008	111,34 %
Rendite p.a. (seit Beginn WE)	15.12.2008	5,28 %

Ultimoperioden		
	seit	Fonds
Jahresultimo	30.12.2022	2,78 %
Monatsultimo	31.05.2023	0,79 %
Geschäftsjahr	30.06.2022	4,77 %

Für das Sondervermögen ist keine Benchmark festgelegt worden.

Sofern die Angaben zur Wertentwicklung nicht dem letzten Tag des Monats des Geschäftsjahresendes entsprechen, wurde der letztverfügbare ermittelte Fondspreis herangezogen.

Die im Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

Die realisierten Gewinne und Verluste resultierten ausschließlich aus der Veräußerung von Aktien, Renten, Investmentanteilen und Derivaten.

**BANTLEON**

Institutional Investing

**Jahresbericht  
MPF Value Invest  
für das Geschäftsjahr  
01.07.2022 - 30.06.2023**

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Vermögensübersicht zum 30.06.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert	
	in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>41.756.049,88</b>	<b>100,06</b>
1. Aktien und aktienähnlich	13.147.851,60	31,51
2. Verzinsliche Wertpapiere	14.760.017,59	35,37
3. Investmentanteile	13.762.376,91	32,98
4. Derivate	145.200,00	0,35
5. Forderungen	101.467,98	0,24
6. Bankguthaben	-160.864,20	-0,39
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-23.768,32</b>	<b>-0,06</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>41.732.281,56</b>	<b>100,00 <sup>1)</sup></b>

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Vermögensaufstellung zum 30.06.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
<b>Bestandspositionen</b>										
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>20.813.553,23</b>	<b>49,87</b>	
<b>Aktien</b>										
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	CH0012221716		STK	30.400	0	0	CHF	34,4700	1.072.414,11	2,57
UBS Group AG Namens-Aktien SF -,10	CH0244767585		STK	32.700	0	0	CHF	17,8900	598.695,16	1,43
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/8 DL-,000025	US01609W1027		STK	2.500	0	0	EUR	76,7500	191.874,89	0,46
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628		STK	25.000	0	0	EUR	26,7400	668.500,00	1,60
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111		STK	17.300	0	0	EUR	44,0400	761.892,00	1,83
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	DE000BAY0017		STK	5.000	0	0	EUR	50,5100	252.550,00	0,61
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	DE0005190003		STK	4.000	0	0	EUR	111,0400	444.160,00	1,06
Bilfinger SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005909006		STK	10.000	0	0	EUR	34,4600	344.600,00	0,83
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000CBK1001		STK	11.450	0	0	EUR	9,9800	114.271,00	0,27
Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien o.N.	DE000DTR0CK8		STK	8.950	0	0	EUR	32,5700	291.501,50	0,70
Deutsche Bank AG Namens-Aktien o.N.	DE0005140008		STK	47.500	0	0	EUR	9,5180	452.105,00	1,08
Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008232125		STK	42.000	0	0	EUR	9,4520	396.984,00	0,95
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	DE0007100000		STK	17.900	0	0	EUR	72,9800	1.306.342,00	3,13
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101		STK	12.500	0	0	EUR	150,5800	1.882.250,00	4,51
Siemens Energy AG Namens-Aktien o.N.	DE000ENER6Y0		STK	6.250	0	0	EUR	15,7000	98.125,00	0,24
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007664039		STK	2.000	0	0	EUR	122,4200	244.840,00	0,59
Equinor ASA Navne-Aksjer NK 2,50	NO0010096985		STK	14.000	0	13.300	NOK	312,0500	372.048,07	0,89
NEL ASA Navne-Aksjer NK -,20	NO0010081235		STK	25.000	25.000	0	NOK	12,5600	26.740,93	0,06
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/8 DL-,000025	US01609W1027		STK	2.500	0	0	USD	83,5500	191.874,89	0,46
Berkshire Hathaway Inc. Reg.Shares B New DL -,00333	US0846707026		STK	6.500	0	0	USD	336,9100	2.011.680,14	4,82
Ford Motor Co. Registered Shares DL -,01	US3453708600		STK	15.000	0	0	USD	14,9500	205.998,53	0,49
General Motors Co. Registered Shares DL -,01	US37045V1008		STK	7.000	0	0	USD	38,2000	245.636,60	0,59
Hewlett Packard Enterprise Co. Registered Shares DL -,01	US42824C1099		STK	7.500	0	0	USD	16,6500	114.711,56	0,27
HP Inc. Registered Shares DL -,01	US40434L1052		STK	7.500	0	0	USD	30,3200	208.892,16	0,50
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	US68389X1054		STK	6.000	0	0	USD	117,7800	649.164,06	1,56
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>										
1,5000 % Schweizerische Eidgenossensch. SF-Anl. 2013(25)	CH0184249990		CHF	600	0	0	%	100,6808	618.223,62	1,48
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.178 v.2018(23)	DE0001141786		EUR	5.000	5.000	0	%	99,0553	4.952.764,05	11,87
0,8750 % BASF SE LS-MTN v.2016(2023)	XS1500337990		GBP	1.000	1.000	0	%	98,8086	1.144.651,69	2,74
1,7500 % Norwegen, Königreich NK-Anl. 2015(25)	NO0010732555		NOK	11.600	5.000	0	%	96,1717	950.062,27	2,28
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>7.094.315,96</b>	<b>17,00</b>	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>										
2,0000 % Microsoft Corp. DL-Notes 2016(16/23)	US594918BQ69		USD	2.000	2.000	0	%	99,7060	1.831.819,82	4,39
3,3500 % Nestlé Holdings Inc. DL-Notes 2018(18/23) Reg.S	USU74078BX05		USD	2.000	2.000	0	%	99,5389	1.828.751,33	4,38
3,1250 % United States of America DL-Bonds 2022(25) S.AR-2025	US91282CFE66		USD	1.500	1.500	0	%	96,6211	1.331.358,08	3,19
1,7500 % United States of America DL-Notes 2019(24)	US912828Y875		USD	2.380	780	0	%	96,1621	2.102.386,73	5,04

## Jahresbericht für MPF Value Invest

### Vermögensaufstellung zum 30.06.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
<b>Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>13.762.376,91</b>	<b>32,98</b>	
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>										
L.MSCI Wat.ESG F.(DR)UCITS ETF Actions au Port.Dist o.N.	FR0010527275		ANT	23.000	0	0	EUR	56,4300	1.297.890,00	3,11
Lyxor IF-Lyx.Sma.Overn.Return Act.Nom.UCITS ETF C EUR o.N.	LU1190417599		ANT	10.500	0	0	EUR	99,3700	1.043.385,00	2,50
Lyxor MSCI India UCITS ETF Actions au Port.C-EUR o.N.	FR0010361683		ANT	50.000	0	0	EUR	23,5410	1.177.050,00	2,82
MPF Aktien Strat.Total Return Inhaber-Anteile o.N.	LU0330557819		ANT	9.000	0	0	EUR	160,8100	1.447.290,00	3,47
MUL-Lyx.Chin.Ent.(HSCEI) UCITS Nam.-Ant. EUR Acc. oN	LU1900068914		ANT	3.950	0	0	EUR	82,5300	325.993,50	0,78
MUL-Lyx.MSCI East.Eur.ex Russ. Nam.-Ant. EUR Acc. oN	LU1900066462		ANT	40.000	0	0	EUR	19,6980	787.920,00	1,89
Pictet - Water Namens-Anteile P dy EUR o.N.	LU0208610294		ANT	2.800	0	0	EUR	441,9400	1.237.432,00	2,97
abrdnSICAVI-All China Sust.Equ Actions Nom. A Acc USD o.N.	LU0231483743		ANT	25.000	0	0	USD	23,0298	528.885,72	1,27
BGF - World Mining Fund Act. Nom. Classe A 2 o.N.	LU0075056555		ANT	12.000	0	11.300	USD	61,0300	672.754,00	1,61
Fr.Temp.Inv.Fds-T.As.Growth Fd Namens-Anteile A (Ydis.) o.N.	LU0029875118		ANT	30.000	0	0	USD	31,0200	854.859,45	2,05
Invesco Asia Opportunities Eq. Act. Nom. C o.N.	LU0100597474		ANT	4.879	0	0	USD	141,6100	634.716,16	1,52
Invesco-Asia Consumer Demand Act.Nominatives C Cap.USD o.N.	LU0334857512		ANT	70.000	0	0	USD	16,2400	1.044.277,05	2,50
iShs Core S&P 500 UC.ETF USDD Registered Shares USD (Dist)oN	IE0031442068		ANT	50.000	0	0	USD	43,7138	2.007.800,00	4,81
Xtrackers Harvest CSI300 Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0875160326		ANT	30.000	0	0	USD	10,2543	282.590,19	0,68
Xtrackers MSCI Emerg.Mkts Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0292107645		ANT	10.000	0	0	USD	45,6705	419.533,84	1,01
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>41.670.246,10</b>	<b>99,85</b>	
<b>Derivate</b>										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
<b>Aktienindex-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>145.200,00</b>	<b>0,35</b>	
Forderungen/Verbindlichkeiten										
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>										
FUTURE DAX Performance-Index 09.23		185	EUR	Anzahl -16				145.200,00	0,35	
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>-160.864,20</b>	<b>-0,39</b>	
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>-160.864,20</b>	<b>-0,39</b>	
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			EUR	-143.826,39		%	100,0000	-143.826,39	-0,34	
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>										
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			CHF	330,81		%	100,0000	338,55	0,00	
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			GBP	222,44		%	100,0000	257,69	0,00	
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			USD	8.080,44		%	100,0000	7.422,78	0,02	
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			NOK	-294.224,80		%	100,0000	-25056,83	-0,06	

**Jahresbericht  
für MPF Value Invest**

**Vermögensaufstellung zum 30.06.2023**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>101.467,98</b>	<b>0,24</b>
Zinsansprüche			EUR	84.590,65				84.590,65	0,20
Dividendenansprüche			EUR	1.844,68				1.844,68	0,00
Ansprüche auf Quellensteuer			EUR	15.032,65				15.032,65	0,04
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-23.768,32</b>	<b>-0,06</b>
Verwaltungsvergütung			EUR	-6.169,24				-6.169,24	-0,01
Verwahrstellenvergütung			EUR	-828,68				-828,68	-0,00
Externe Management-/Beratungsvergütung			EUR	-8.408,12				-8.408,12	-0,02
Prüfungskosten			EUR	-6.636,73				-6.636,73	-0,02
Veröffentlichungskosten			EUR	-1.725,55				-1.725,55	-0,00
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>41.732.281,56</b>	<b>100,00 <sup>1)</sup></b>
<b>MPF Value Invest</b>									
Anteilwert							EUR	203,77	
Anzahl Anteile							STK	204.805,000	

**Fußnoten:**

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

**Hinweise:**

Aufgrund einer Globalverpfändung dient der Wertpapierbestand ganz oder teilweise der Sicherung von Marginverpflichtungen aus positiven Finanzterminkontrakten.  
Aufgrund einer Globalverpfändung dient der Wertpapierbestand ganz oder teilweise der Sicherung von Marginverpflichtungen aus negativen Finanzterminkontrakten.



## Jahresbericht für MPF Value Invest

### Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

#### Börsengehandelte Wertpapiere

##### Aktien

Accelleron Industries Ltd. Namens-Aktien SF 0,01	CH1169360919	STK	1.520	1.520	
BP PLC Registered Shares DL -,25	GB0007980591	STK	0	50.000	
Carrier Global Corp. Registered Shares DL -,01	US14448C1045	STK	0	2.000	
GSK PLC Registered Shares LS-,3125	GB00BN7SWP63	STK	14.000	14.000	
Haleon PLC Reg.Shares LS 0,01	GB00BMX86B70	STK	17.500	17.500	
Howmet Aerospace Inc. Registered Shares DL -,01	US4432011082	STK	0	6.666	
Intl Business Machines Corp. Registered Shares DL -,20	US4592001014	STK	0	1.500	
Kyndryl Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	US50155Q1004	STK	0	300	
Otis Worldwide Corp. Registered Shares DL -,01	US68902V1070	STK	0	1.000	
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757	STK	0	10.000	
RTX Corp. Registered Shares DL -,01	US75513E1010	STK	0	2.000	
Schlumberger N.V. (Ltd.) Reg. Shares DL -,01	AN8068571086	STK	0	10.500	
SGL CARBON SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007235301	STK	0	6.700	
Uniper SE Namens-Aktien o.N.	DE000UNSE018	STK	0	2.310	

#### Nichtnotierte Wertpapiere

##### Aktien

GSK PLC Registered Shares LS-,25	GB0009252882	STK	0	17.500	
----------------------------------	--------------	-----	---	--------	--

##### Verzinsliche Wertpapiere

2,5000 % Amazon.com Inc. DL-Notes 2012(12/22)	US023135AJ58	USD	0	1.000	
2,4000 % Apple Inc. DL-Notes 2013(13/23)	US037833AK68	USD	500	1.500	
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.176 v.2017(22)	DE0001141760	EUR	0	3.400	
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.177 v.2018(23)	DE0001141778	EUR	800	800	
5,7500 % Main Capital Funding II L.P. EO-Capital Sec. 06(12/Und.)	DE000A0G18M4	EUR	0	300	
2,6500 % Microsoft Corp. DL-Notes 2015(15/22)	US594918BH60	USD	0	1.000	
2,4000 % Novartis Capital Corp. DL-Notes 2012(22)	US66989HAE80	USD	0	1.000	

**Jahresbericht  
für MPF Value Invest**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

**Investmentanteile**

**Gruppenfremde Investmentanteile**

Xtrackers DAX ESG Screened UC Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0838782315	ANT	0	15.750	
---	--------------	-----	---	--------	--

**Derivate**

**Terminkontrakte**

**Aktienindex-Terminkontrakte**

Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)		EUR			17.101,11
---	--	-----	--	--	-----------

Das Transaktionsvolumen im Konzernverbund beläuft sich auf 65.489.544,84 EUR (98,04%).

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Erfolgsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2022 bis 30.06.2023

### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	291.898,98
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	194.057,04
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	4.128,19
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	164.179,28
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	34.059,96
6. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	82.642,59
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-27.695,13
8. Sonstige Erträge	EUR	36.144,43

### Summe der Erträge

---

EUR	779.415,34
-----	------------

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.730,34
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-72.431,60
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-8.927,70
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.646,80
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-112.928,58

### Summe der Aufwendungen

---

EUR	-203.665,02
-----	-------------

### III. Ordentlicher Nettoertrag

---

EUR	575.750,32
-----	------------

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne
2. Realisierte Verluste

EUR	2.091.242,09
EUR	-1.919.347,81

### Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR	<b>171.894,28</b>
-----	-------------------

## V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste

EUR	622.068,41
EUR	542.908,53

## VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	<b>1.164.976,94</b>
-----	---------------------

## VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	<b>1.912.621,54</b>
-----	---------------------

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2022/2023</u>
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR 40.416.819,08</b>
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -608.372,50
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR -608.372,50</u>	
2. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		EUR 11.213,44
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 1.912.621,54
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 622.068,41	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 542.908,53	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR 41.732.281,56</b>

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil <sup>1)</sup>

#### I. für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	5.974.824,49	29,17
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.866.784,51	9,11		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	4.108.039,98	20,06		
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	747.644,60	3,65
davon Ordentlicher Nettoertrag	EUR	575.750,32	2,81		
davon Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	171.894,28	0,84		
3. Zuführung aus dem Sondervermögen			EUR	<u>-4.108.039,98</u>	<u>-20,06</u>

#### II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt			EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung			EUR	2.614.429,11	12,77
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	2.442.534,83	11,93		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften KAGG	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	4.279.934,26	20,90		
davon Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	-4.108.039,98	-20,06		

#### III. Gesamtausschüttung

1. Endausschüttung			EUR	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
a) Barausschüttung			EUR	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer			EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag			EUR	0,00	0,00

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2019/2020	EUR	34.800.714,00	EUR	167,07
2020/2021	EUR	42.104.339,66	EUR	202,29
2021/2022	EUR	40.416.819,08	EUR	194,49
2022/2023	EUR	41.732.281,56	EUR	203,77

**Jahresbericht  
für MPF Value Invest**

**Überblick der Anteilklassen gemäß § 15 Abs. 1 KARBV**

Anteilsklasse	Ertragsverwendung	Mindestanlage- volumen EUR	Verwaltungs- vergütung	Vertriebsprovision	Verwahrstellen- vergütung	Ausgabeaufschlag bis zu 5,0% p.a., derzeit	Rücknahmeaufschlag
MPF Value Invest	Ausschüttung	0	0,170	0,000	0,020 mindestens 5.000,00 pa.	0,000	0,000

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR -6.423.600,00

#### die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 99,85

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,35

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von MSCI RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentengruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	3,80 %
größter potenzieller Risikobetrag	6,37 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	4,81 %

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Die Berechnung des Leverage basiert auf den Anforderungen des § 37 Abs. 4 DerivateV i.V.m § 35 Abs. 6 DerivateV und erfolgt analog zu Artikel 7 der EU Delegierten Verordnung 231/2013 (AIFM-VO). Dabei werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen grundsätzlich additiv angerechnet.

#### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

iBoxx Euro Overall TR Index	20,00 %
MSCI World Index	80,00 %

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Sonstige Angaben

#### MPF Value Invest

Anteilwert	EUR	203,77
Anzahl Anteile	STK	204.805,000

#### Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten höherer Marktvolatilitäten oder auftretender Marktverwerfungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Warburg Invest AG ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Die Bewertung des Wertpapiervermögens erfolgte zu 100,00% auf Basis von handelbaren Kursen.

Die Bewertung des Derivatevermögens erfolgte zu 100,00% auf Basis von handelbaren Kursen.

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

MPF Value Invest

Gesamtkostenquote

0,49 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

Die Beträge der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge im Zeitraum vom 30.06.2022 bis 30.06.2023 für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen an Zielfonds betragen:

Ausgabeaufschläge	0,00 EUR
Rücknahmeabschläge	0,00 EUR

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>		
abrdnSICAVI-All China Sust.Equ Actions Nom. A Acc USD o.N.	LU0231483743	1,750
BGF - World Mining Fund Act. Nom. Classe A 2 o.N.	LU0075056555	1,750
Fr.Temp.Inv.Fds-T.As.Growth Fd Namens-Anteile A (Ydis.) o.N.	LU0029875118	1,350
Invesco Asia Opportunities Eq. Act. Nom. C o.N.	LU0100597474	1,000
Invesco-Asia Consumer Demand Act.Nominatives C Cap.USD o.N.	LU0334857512	1,000
iShs Core S&P 500 UC.ETF USDD Registered Shares USD (Dist)oN	IE0031442068	0,070
L.MSCI Wat.ESG F.(DR)UCITS ETF Actions au Port.Dist o.N.	FR0010527275	0,600
Lyxor IF-Lyx.Sma.Overn.Return Act.Nom.UCITS ETF C EUR o.N.	LU1190417599	0,050
Lyxor MSCI India UCITS ETF Actions au Port.C-EUR o.N.	FR0010361683	0,850
MPF Aktien Strat.Total Return Inhaber-Anteile o.N.	LU0330557819	0,230
MUL-Lyx.Chin.Ent.(HSCEI) UCITS Nam.-Ant. EUR Acc. oN	LU1900068914	0,650
MUL-Lyx.MSCI East.Eur.ex Russ. Nam.-Ant. EUR Acc. oN	LU1900066462	0,500
Pictet - Water Namens-Anteile P dy EUR o.N.	LU0208610294	1,600
Xtrackers Harvest CSI300 Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0875160326	0,450
Xtrackers MSCI Emerg.Mkts Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0292107645	0,290

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

### Gruppenfremde Investmentanteile

Xtrackers DAX ESG Screened UC Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0838782315		0,010
---	--------------	--	-------

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

#### MPF Value Invest

##### Wesentliche sonstige Erträge:

Bestandsprovision		EUR	35.531,72
-------------------	--	-----	-----------

##### Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Externe Managementvergütung		EUR	99.074,88
-----------------------------	--	-----	-----------

##### Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten		EUR	4.313,19
--------------------	--	-----	----------

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben zur Mitarbeitervergütung

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (Inkl. Vorstand):</b>	<b>EUR</b>	<b>9.340.139,81</b>
davon feste Vergütung	EUR	8.552.139,81
davon variable Vergütung	EUR	788.000,00
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG (inklusive Vorstand):</b>	<b>Anzahl</b>	<b>95,00</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen:</b>	<b>EUR</b>	<b>5.960.516,58</b>
davon Geschäftsleiter	EUR	842.677,90
davon andere Führungskräfte und andere Risikoträger	EUR	3.682.020,67
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	954.054,37
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	481.763,64

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### **Beschreibung, wie die Vergütung und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden**

Die Warburg Invest AG unterliegt den geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben für Kapitalverwaltungsgesellschaften. Sie definiert gemäß § 37 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) Grundsätze für ihr Vergütungssystem, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind.

Das Vergütungssystem gibt keine Anreize zur Übernahme von Risiken, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der Gesellschaft verwalteten Fonds sind. Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Für die Geschäftsleitung einer Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie für Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmte weitere Mitarbeiter (sogenannte risikorelevante Mitarbeiter oder "Risktaker") ist aufsichtsrechtlich eine besondere Regelung bezüglich der variablen Vergütung vorgesehen. Die Gesellschaft hat entsprechend der gesetzlichen Vorgaben Mitarbeiterkategorien festgelegt, die der Gruppe der risikorelevanten Mitarbeiter zuzurechnen sind.

Die Warburg Invest AG hat unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes, der auch auf OGAW-Sondervermögen angewendet wird, ein Vergütungssystem implementiert. Die Vergütung kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung.

Die Höhe der variablen Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch den Vorstand unter Einbindung des Aufsichtsrats und für den Vorstand durch den Aufsichtsrat festgelegt. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet. Als Bemessungsgrundlage hierfür wird sowohl die persönliche Leistung der Mitarbeiter bzw. des Vorstands als auch das Ergebnis der Gesellschaft herangezogen. Die Vergütungen können den Angaben zur Mitarbeitervergütung entnommen werden.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

### **Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik**

Die jährliche Überprüfung des Vergütungssystems wurde durch die Compliance-Funktion in Abstimmung mit dem zuständigen Vorstand der Gesellschaft durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die aufsichtsrechtlichen Vorgaben eingehalten wurden und das Vergütungssystem angemessen ausgestaltet war. Zudem wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

### **Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik**

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht ergeben.

### **Angaben zur Vergütung des delegierten Fondsmanagers**

Da das Auslagerungsunternehmen, die Michael Pintarelli Finanzdienstleistungs AG, Wuppertal, mangels gesetzlicher Verpflichtung keine Vergütungsangaben veröffentlicht hat, entfallen die Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall.

## **Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB**

Jede während des abgelaufenen Geschäftsjahres eingetretene wesentliche Änderung der nach § 307 Abs. 1 oder Abs. 2 Satz 1 KAGB und § 308 Abs. 4 KAGB zur Verfügung zu stellenden Informationen ist im Jahresbericht eines Spezialsondervermögens mit anzugeben. Eine Änderung von Informationen gilt dabei im Sinne des Artikels 106 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 231/2013 als wesentlich "wenn ein rationaler Anleger, dem diese Information bekannt werden, seine Anlage in dem AIF mit hoher Wahrscheinlichkeit überdenken würde."

Im abgelaufenen Berichtszeitraum gab es keine wesentlichen Änderungen der nach § 307 Abs. 1 oder Abs. 2 Satz 1 KAGB und § 308 Abs.4 KAGB zur Verfügung zu stellenden Informationen.

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Eingesetzte Risikomanagementsysteme

Grundlagen für den Risikomanagementprozess sind die Anlagebedingungen und die Anlagerichtlinien für das Investmentvermögen.

Bestandteile der Anlagerichtlinien sind die Anlagestrategie, das Anlageziel, das Risiko(soll)profil und sämtliche Limitierungen in Bezug auf Markt- (Value at Risk, Brutto- und Nettohebel) und Liquiditätsrisiken.

Maßgeblich für die Erwerbszulässigkeit eines jeden Finanzinstruments ist der Produktkatalog der Warburg Invest AG (Gesellschaft). Er ist Bestandteil der schriftlich fixierten Ordnung (SFO) der Gesellschaft und jedes Portfolio Management-Auslagerungsvertrags. Wesentliches Merkmal der Regelungen ist, dass in Zweifelsfällen beim Risikomanagement der Gesellschaft die Erwerbszulässigkeit, d.h. die Abbildbarkeit eines Finanzinstruments erfragt werden muss. Zusammen mit den Vorgaben der KAVEROV in Verbindung mit der AIFM-VO Nr. 231 / 2013 ist damit grundsätzlich sichergestellt, dass keine aus Sicht der Gesellschaft unzulässigen Finanzinstrumente erworben werden.

Das sogenannte Risk Management Tool ist eine in der Programmiersprache Delphi entwickelte Anwendung, die mit Ausnahme der Anlagegrenzprüfung und der Anforderungen für Anlagen in Kreditverbriefungen (Art. 50ff. AIFM-VO) die gesamte Risikodatenverarbeitung für Investmentvermögen steuert. Es werden grundsätzlich sämtliche Finanzinstrumente vorgehalten, für die Stammdaten angelegt wurden.

Neuanlagen werden einer Analyse (Bloomberg / Prospektprüfung) unterzogen und insbesondere für die Weiterverarbeitung im RiskManager4 ASP (RiskMetrics) von MSCI aufbereitet (Ermittlung von Proxys, Spreads / Credit Spreads, Zuordnung zu Zinskurven, Zerlegung von strukturierten Produkten etc.). Dort werden die Value-at-Risk-Messung mittels historischer Simulation (99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer und 250 Handelstage) und das Stresstesting durchgeführt.

Für AIF-Investmentvermögen werden Hebelberechnungen nach Artikel 6ff. AIFM-VO durchgeführt. Beide Hebelarten werden limitiert. Abhängig vom Risikoprofil werden bei der Anwendung der Commitmentmethode Hebel zwischen 1 und max. 3 festgelegt bzw. für Spezial-AIF mit den Anlegern vereinbart. Der Bruttohebel wird ebenfalls in Abhängigkeit vom Risikoprofil mit Limiten zwischen 1 und 6 versehen.

Die Liquiditätsmessung knüpft an das Bewertungsverfahren nach §§ 26ff. KARBV an. Dort werden aufgrund der Marktbeobachtungen bzgl. der Preisbildung Score-Punkte vergeben. In Abhängigkeit von der erreichten Punktzahl erfolgt eine Zuordnung zu Liquiditätsbändern, die mit denen für das Aufsichtsreporting nach Artikel 24 der AIFM-Richtlinie übereinstimmen. Als liquide Finanzinstrumente werden nur solche betrachtet, die maximal innerhalb eines Tages zu angemessenen Preisen veräußert werden können.

Die regelmäßige Überprüfung der Prognosegüte des Risikomodells wird gemäß § 14 DerivateV durchgeführt (99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer, 250 Handelstage). Für mehr als 10 Backtestausreißer im jeweiligen Betrachtungszeitraum werden gesonderte Untersuchungen angestellt und dokumentiert.

Die Risikomessung erfolgt für alle Investmentvermögen täglich auf Hauptfonds-, Segment- sowie auf Einzeltitelebene.

Ergänzend zu den regulären Stresstests wird monatlich ein inverser Stresstest zur Identifizierung von vermögensbedrohenden Verlustpotentialen durchgeführt, die in Folge des Einsatzes von Finanzinstrumenten mit nicht-linearen Wertentwicklungsverläufen eintreten können.

Die kumulierte Sensitivität des Portfolios gegenüber den genannten Hauptrisiken wird durch den Value at Risk des Portfolios repräsentiert.

### zusätzliche Informationen

**prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände**

**0 %**

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Das Liquiditätsmanagement wurde im Berichtszeitraum wie im Informationsdokument angegeben durchgeführt. Wesentliche Änderungen haben im Berichtszeitraum nicht stattgefunden.

### Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Die im Folgenden dargestellten Risikoarten/-faktoren können die Wertentwicklung des Sondervermögens beeinflussen und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie.

#### Adressenausfallrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken.

#### Liquiditätsrisiko

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es insbesondere zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann.

#### Marktrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

#### Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften

Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps ist mit folgenden Risiken verbunden:

Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Die uneingeschränkte Lieferfähigkeit des Kontrahenten ist Voraussetzung für die Erfüllung von Options- und Terminkontrakten. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.

Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.

Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Das Sondervermögen erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.

Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge einer unerwarteten Entwicklung des Marktpreises bei Fälligkeit Verluste erleidet.

# Jahresbericht für MPF Value Invest

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält das Sondervermögen die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

### Zinsrisiko

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere.

Im Berichtszeitraum kam es zu keiner Überschreitung der Marktrisikobegrenzung.

Im Berichtszeitraum kam es zu keiner Überschreitung des maximalen Hebels nach der Commitmentmethode.

Im Berichtszeitraum kam es zu keiner Überschreitung des maximalen Hebels nach der Bruttomethode.

Im Berichtszeitraum kam es zu keiner Unterschreitung der minimalen Liquiditätsquote.

### Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

<b>Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß</b>	<b>35,54 %</b>
<b>tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode</b>	<b>1,07 %</b>
<b>Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß</b>	<b>53,31 %</b>
<b>tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode</b>	<b>1,07 %</b>

### Angaben zur Erfüllung ökologischer oder sozialer Merkmale gem. der Offenlegungsverordnung (Verordnung (EU) 2019/2088)

Da es sich um kein Mandat gem. Artikel 8 Absatz 1 oder in Artikel 9 Absätze 1, 2 oder 3 der VERORDNUNG (EU) 2019/2088 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor handelt, entfallen Angaben gem. Artikel 11 der vorgenannten Verordnung. Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

### Namensänderung der Gesellschaft

Die Gesellschaft Warburg Invest AG firmiert ab dem 01. September 2023 unter BANTLEON Invest AG.

### weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Für den vorliegenden Zeitraum sind keine weiteren Angaben erforderlich.

**Jahresbericht  
für MPF Value Invest**

**Hannover, den 12. Oktober 2023**

**BANTLEON Invest AG**  
(vormals Warburg Invest AG)

**Caroline Specht**

**Dr. Dirk Rogowski**

## **WIEDERGABE DES VERMERKS DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS**

An die BANTLEON Invest AG, Hannover (vormals Warburg Invest AG, Hannover)

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens MPF Value Invest – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01 Juli 2022 bis zum 30 Juni 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30 Juni 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01 Juli 2022 bis zum 30 Juni 2023 sowie der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der BANTLEON Invest AG (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV*

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die

sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

#### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den

gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hannover, den 13. Oktober 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Tim Brücken  
Wirtschaftsprüfer